



SV ATLAS

Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst



SV Atlas Delmenhorst - FC Verden 04

Samstag / 11.04.2026 / 15:00 Uhr

SV Atlas Delmenhorst - TuS Bersenbrück

Mittwoch / 15.04.2026 / 19:30 Uhr

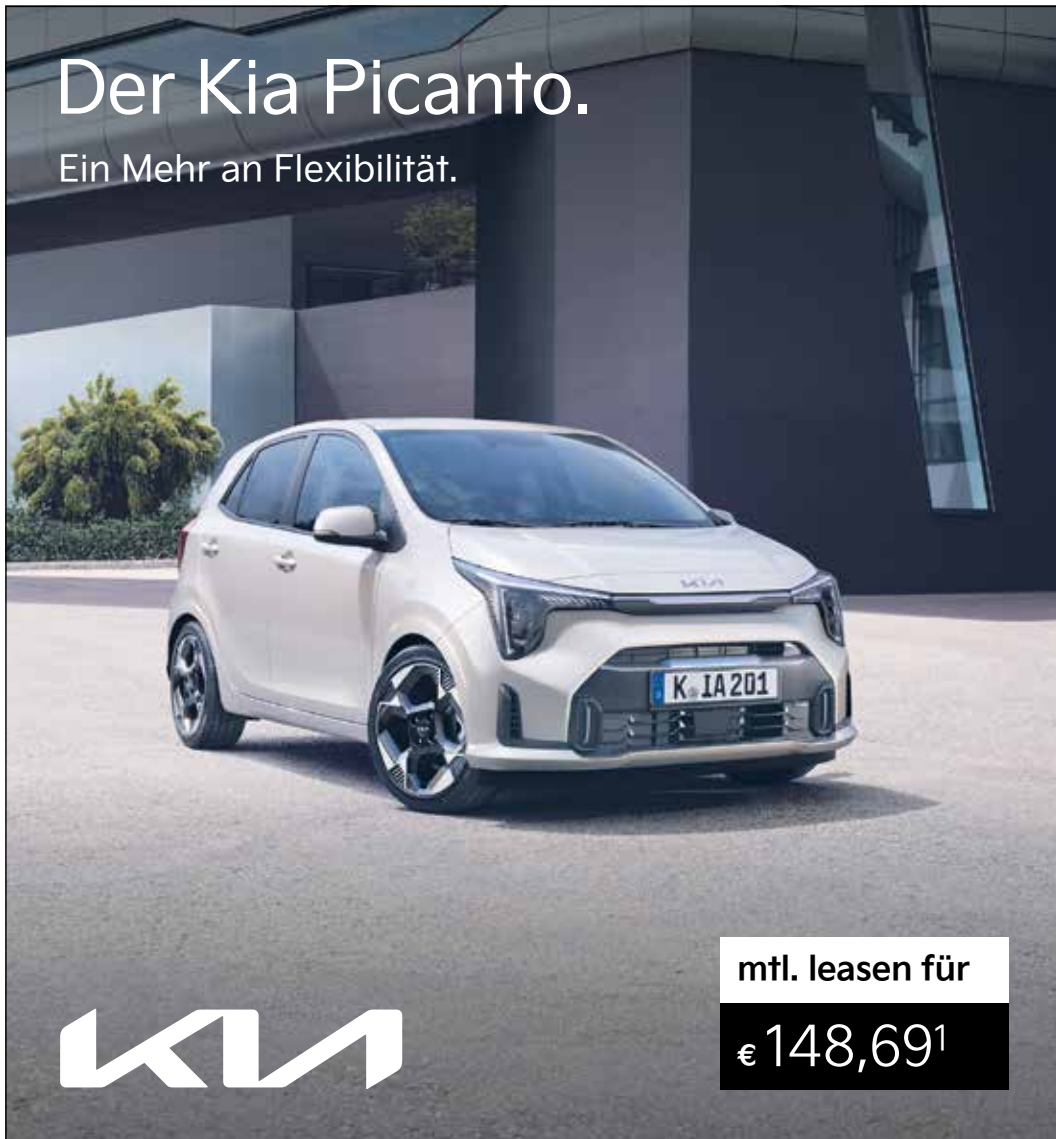


WIR FÜR DELMENHORST

Bild: A. Klattenhoff

Der Kia Picanto.

Ein Mehr an Flexibilität.



mtl. leasen für

€ 148,69¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Jeder Moment schafft neue Möglichkeiten. Und um diese ideal zu nutzen, bedarf es maximaler Flexibilität. Genau diese findest du im Kia Picanto. Denn trotz seiner kompakten Maße bietet er eine überraschende Geräumigkeit, ein Höchstmaß an Komfort sowie einen großen, variablen Kofferraum. Lass dich vom Kia Picanto bei einer Probefahrt bewegen.

Kia Picanto 1.0 GDI MT Core, 50 kW (68 PS), schon für € 148,69 monatlich¹

Fahrzeugpreis	€ 16.790,25	Gesamtlaufleistung	5.000 km
Einmalige Leasingsonderzahlung	€ 0,-	48 mtl. Raten à	€ 148,69
Laufzeit in Monaten	48	Gesamtbetrag	€ 7.309,67

Kia Picanto 1.0 GDI MT Core (Super/ 5-Gang-Schaltgetriebe); 50 kW (68 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km. CO₂-Klasse D.

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 141 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der KIA Leasing, ein Service der Allane SE, Parkring 33, 85748 Garching bei München. Bonität vorausgesetzt. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich individueller Überführungskosten in Höhe von 1.350,- EUR. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.03.2026.



Moin zusammen

und ein herzliches Willkommen im Stadion an der Düsternortstraße.

Vorweg: Wir spielen erneut eine ganz starke Saison, die dieses Mal hoffentlich mit dem verdienten Aufstieg belohnt wird. Aber darüber möchte ich an dieser Stelle gar nicht zu viele Worte verlieren, denn in diesen Tagen geht es um etwas, das für mich persönlich noch viel größer ist als jeder Aufstieg – Flutlicht in unserem Stadion!

Es wird ein historischer Abend für unseren Verein und unsere Stadt. Schließlich erstrahlt das Stadion erstmals in seiner fast 100-jährigen Geschichte im künstlichen Licht. Gut, ein



1.604 Zuschauer verfolgten Ostermontag das Spiel gegen VfV Borussia 06 Hildesheim.
Bild: Timo Conrad

Mittwochabend auf 'ner beleuchteten Baustelle ist jetzt nicht das, was man sich unter einer Flutlicht Premiere vorgestellt hat - aber was will man machen? Sehen wir es einfach als Probelauf für das erste Freitagabendspiel am 24. April.

Ich selbst bin seit über 20 Jahren auf dieser Anlage unterwegs und habe mich mit

einigen Leuten unterhalten, die hier noch viel länger zu Hause sind. Die einhellige Meinung: „Flutlicht wird man hier nicht bekommen – das haben wir schon jahrzehntelang versucht.“

Umso dankbarer sind wir, dass wir es jetzt erleben dürfen. Dabei gilt unser besonderer Dank den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, die

dieses Projekt vorangetrieben, unterstützt und letztlich ermöglicht haben.

Lasst uns zukünftig diese Flutlicht Abende genießen und mit tollen Kulissen beweisen, dass dieses Vorhaben genau richtig war.

Wir haben zwar kein Stadtfest mehr aber ab jetzt endlich alle zwei Wochen ein Stadt(teil) fest.

In diesem Sinne: ein gutes Spiel und viel Spaß im Delmenhorster Stadion!

Euer
Tammo Renken
Vorstand Verwaltung
SV Atlas Delmenhorst e.V.

**Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt?
Dann sollten wir Doppelpass spielen!**

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlusserstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

 **Andreas SCHUSTER**
STEUERBERATER



Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com



Aufstellung



SV ATLAS



FC VERDEN 04

Unter Peters Lupe: FC Verden 04

Zum zwölften Heimspiel unseres SV Atlas in der Oberliga Niedersachsen begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Fußballclub Verden 04. Verden ist eine Kreisstadt und selbstständige Gemeinde mit 27100 Einwohnern und liegt an der Aller. Die Blau-Weißen tragen ihre Heimspiele auf der Sportanlage am Hubertushain aus, welche 55 Auto-km süd-östlich von unserem Stadion entfernt liegt. Der FC wurde im Juli 2004 als Nachfolgeverein des 1945 gegründeten TSV Verden gegründet. Der in den 50er und 80er-Jahren erfolgreiche TSV musste 2004 Insolvenz anmelden. Der TSV war 1988 und 1989 Niedersachsenpokalsieger und qualifizierte sich zweimal für den DFB-Pokal. 1988 gab es ein 0:4 gegen Werder Bremen und 1989 ein 1:2 gegen Rot-Weiß Essen.

1951/52 und 1953/54 trat der TSV in der damals zweitklassigen Amateuroberliga West an. Von 1985-1992 spielte der TSV in der viertklassigen Verbandsliga Niedersachsen. 1985/86 und von 1988-92 gab es zehn Duelle zwischen Atlas und dem TSV. In der Oberliga In Delmenhorst hieß es 2:1, 0:0, 2:1, 2:0 und 4:0. In Verden aus Sicht von Atlas 3:1, 2:4, 1:3, 0:2 und 3:1. In der vergangenen Saison gewann der FCV bei Atlas mit 1:3. In Verden erreichten wir bisher ein 2:2 und ein 2:0 im Hinspiel im vergangenen Oktober. Das heißt, die Gesamtbilanz lautet 7 - 2 - 4. Die Heimbilanz steht jetzt bei 4 - 1 - 1. Der neu gegründete Club erreichte acht Jahre nach seiner Gründung, also 2012, erstmals die Landesliga. 2013 ging es wieder runter in die Bezirksliga. Von 2015-17 folgten zwei weitere

Landesliga-Spielzeiten. Nach dem dritten Landesliga-Aufstieg 2018 folgten sechs Jahre in der Sechstklassigkeit. 2022 hinter dem SV Ahlerstedt/Otterndorf und 2023 hinter BW Bornreihe schafften es die Verdener jeweils auf Platz 2. Im Sommer 2024 gelang dem FC unter dem Ex-Nationalspieler und Schalke 04-Trainer Frank Neubarth der Sprung in die Oberliga Niedersachsen. Und das gelang auf eine beeindruckende Weise. Die Bilanz lautete 29 Siege, fünf Unentschieden und null Niederlagen mit einem Torverhältnis von 111:14. Der FC hatte am Ende fünfzehn Punkte Vorsprung vor dem Lüneburger SK Hansa. Im ersten Jahr Oberliga rettete sich der FCV ganz knapp als Tabellenvierzehnter. Der Vorsprung vor dem punktgleichen Absteiger aus Vorsfelde betrug gerade mal fünf Tore. In dieser Saison

könnte die Rettung früher klapfen. Die Mannschaft hat gerade einen guten Lauf. Die Blau-Weißen gewannen zuletzt mit 2:1 beim Spitzenclub Heeslinger SC und mit 4:1 gegen den SV Holhausen-Biene. Einen Trainerwechsel hat der FCV auch schon hinter sich in dieser Saison. Seit dem 17.12.25 hat der 35-jährige Spielertrainer Bastian Reiners das Sagen. Er kam im Sommer 2013 als Spieler vom TuS Etlissen zu den Verdenern. Die bisherigen 42 Tore erzielten Bastian Reimers 10, Dennis Hoins 6, Jonas Austermann 4, Mamadou Ibrahima Diop, Piet Freiberg, Hauke Wortmann je 3, Philipp Johan Eggert, Lukas Muszong je 2, Francis Abula Agombire, Marcel Hißner, Maximilian Jäger, Jurrit Lindhorst, Maurice Kirsch, Jalte Finnjan Röpe, Fatih Sakinc, Phil Sarrasch und Luis Manuel Saul je 1.

SPIELBANK BREMEN

**FÜR ALLE
EIN GEWINN!**

SPIELSTARKE PARTNER

**MEHR INFORMATIONEN UNTER
SPIELBANK-BREMEN.DE**

SPIELBANK BREMEN ♦ SCHLACHTE 26 ♦ 28195 BREMEN

ZUTRITT AB 21 JAHREN - BITTE HALTEN SIE IHREN AUSWEIS BEREIT! GLÜCKSSPIEL KANN SÜCHTIG MACHEN.
HILFE ERHALTEN SIE VON DER BZGA UNTER 0800/1372700 (MO.-DO. 10.00-22.00 UHR, FR.-SO. 10.00-18.00 UHR) ODER UNTER WWW.CHECK-DEIN-SPIEL.DE

Aufstellung



SV ATLAS



TUS BERSENBRÜCK

Unter Peters Lupe: TuS Bersenbrück

Zum dreizehnten Heimspiel unseres SV Atlas in der Oberliga Niedersachsen begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Turn- und Sportverein Bersenbrück vom 1895. Die Stadt Bersenbrück ist Sitz der Samtgemeinde Bersenbrück und liegt im Norden des Landkreises Osnabrück in der Nähe des Alfsees und hat 8220 Einwohner. Das Hasestadion des TuS liegt 83 Auto-Km südwestlich von unserem Stadion. Unser SV Atlas und der TuS spielten bisher zwölf mal um Punkte gegeneinander. Die Bilanz lautet aus Sicht von Atlas 3 - 5 - 4. In Delmenhorst sind wir sogar noch sieglos. Hier hieß es 1:2, 1:1, 2:2, 3:3 und 1:1. In Bersenbrück aus unserer Sicht 3:0, 1:3, 2:1, 0:0, 1:3, 0:2 und 1:0. Für alle Atlas-Fans natürlich unvergessen zwei Pokalspiele. Das Niedersachsenpokalfinale 2019

im Eilenriedestadion Hannover konnten wir mit 3:2 gegen den TuS für uns entscheiden. Zur Belohnung spielten wir dann im DFB-Pokal gegen Werder Bremen. Und im Halbfinale in der vergangenen Saison siegten wir hier im Stadion mit 2:1. Es folgte der Pokalsieg in Rehden und das DFB-Pokalspiel gegen Borussia Mönchengladbach. Bis 1966 spielte der TuS im Kreis. Für eine Saison schnupperten die Bersenbrücker 1966/67 Bezirksklassenluft. Ab 1977 ging es bergauf. Hier die Liga-Historie: 1977-79 Bezirksklasse, 79-86 Bezirksliga, 86/87 Bezirksklasse, 87/88 Bezirksliga, 89/90 Bezirksoberliga, 90-94 Landesliga, 94-98 Verbandsliga, 98-01 Landesliga, 01-03 Verbandsliga, 03/04 Landesliga, 04/05 Bezirksliga, 05/06 Bezirksklasse, 06-15 Bezirksliga, 15/16 Landesliga und seit 2016 Oberliga.

Sie erreichten die Plätze 8, 5, 5, 9, 9, 13, 4, 2 und 4. Der zweite Platz 2024 berechnete zu Relegationsspielen zur Regionalliga Nord. Dort scheiterte der TuS ganz unglücklich am SC Weiche-Flensburg. Am DFB-Pokal nahmen die Rot-Weißen bisher zwei mal teil. 1990 unterlagen sie Hannover 96 mit 0:4 und 2023 gab es vor 16000 Fans an der Bremer Brücke in Osnabrück ein 0:7 gegen Borussia Mönchengladbach. In dieser Saison wird der TuS wahrscheinlich im oberen Mittelfeld landen. Die Mannschaft steht mit 35 Punkten auf Platz 7 der Tabelle. Im NFV-Pokal steht Bersenbrück im Finale. Am 23.5. geht es gegen den Lüneburger SK um die begehrte Trophäe. Unsere Gäste haben mit Marcos Alvarez einen sehr interessanten Ex-Profi im Kader. Er spielte schon für Eintracht Frankfurt, Bayern Mün-

chen II, VfL Osnabrück, Dynamo Dresden, SV Meppen und Kickers Offenbach. Trainiert wird der TuS seit dem 13.1.2025 von dem 41-jährigen Andy Steinmann. Er war vorher Interims- und Co-Trainer beim Wuppertaler SV sowie Co-Trainer in Rödinghausen und Lotte. Als Spieler war er für Rödinghausen und Schalke II aktiv. Die bisherigen 51 Tore der Bersenbrücker erzielten Markus Lühmann 8, Marcos Alvarez 7, Simon James, Saikouba Manneh je 6, Fyn Luca Egeling, Maik Emmrich, Matthis Wellmann je 4, Patrick Greten 3, Michel Eickschläger, Nicolas Eiter, Philipp Schmidt je 2, Nick Claushallmann und Connor Fabien Rohra je 1. Dazu kommt ein Eigentor.

Heimvorteil.
**Mehr drin
für dich.**

0 € Girokonto
0 € Depot
0 € Kreditkarte



Online. Easy. Kostenlos.
Für alle bis 30 – Jetzt anmelden.

Volksbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst 



„WO ANDERE AUFHÖREN – FANGEN WIR AN.“

Ein Zuhause für Kinder und Jugendliche, die mehr brauchen als nur Betreuung: *Geborgenheit, Förderung und echte Perspektiven.*


Wir begleiten Kinder mit schwierigen Lebensgeschichten – *individuell, familiär und professionell.*

Unsere Angebote:

- Intensive Einzelbetreuung
- Reiseprojekte
- Ambulante Hilfen
- Förderung der Selbstständigkeit

Unser Ziel: *Sicherheit, Stabilität und ein selbstbestimmtes Leben.*

*Mittelpunkt – Kinder- und Jugendhilfe GmbH
Theodor-Neutig-Straße 54 · 28757 Bremen*

 0421 844 98990

 info@mittelpunktkj.de

 www.mittelpunkt-jugendhilfe.de

„Kindeswohl fördern – Perspektiven schaffen.“

SV Atlas Oberliga Niedersachsen Saison 2025/2026



Hintere Reihe (v.l.n.r.): Trainer Key Riebau, Teambetreuer Nils Urbainski, Linus Urban, Dylan Burke, Lucas Bauer, Lamine Diop, Marcel Marquardt, Daniel Hefele, Leonit Basha, Justin Dähnenkamp, Ibrahim Temin, Scouting Dirk Dohrmann

Mittlere Reihe (v.l.n.r.): Sportvorstand Bastian Fuhrken, Co-Trainer Lasse Otremba, Teambetreuer Olaf Schikorra, Steffen Rohwedder, Marlo Siech, Nico Poplawski, Jonas Eilers, Joel Schallschmidt, Tom Berling, Alejo Sánchez, Analyst Benjamin Rabe, Co-Trainer Marcel Stegemann, Physiotherapeutin Yvonne Jakob-Engelbart, Sportlicher Leiter Stephan Ehlers.

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Philipp Eggersglüß, Timon Widiker, Josip Tomic, Dominick Auras, Damian Schobert, Kilian Sanden, Dinand Gijssen, Sven Lameyer Tobias Fagerström

Es fehlt: Mats Kaiser, Marco Stefandl, Chris David, Teammanager Benno Urainski und Torwarttrainer Eike Bansen

Statistik 1. Herren Oberliga

Spieler	Sp.	Min.	Anf	Voll	Ein	Aus	Tore	11m	geh	ET	G	GR	R
Marlo Siech	22	1957	21	21	0	1	0	0/0	0	1	9	0	0
Dylan Burke	20	1759	20	16	0	4	1	0/0	0	0	3	0	0
Ibrahim Temin	20	1620	19	13	1	6	2	0/0	0	0	5	0	0
Damian Schobert	19	1613	19	17	0	0	0	0/0	2	0	1	0	2
Sven Lameyer	21	1467	15	12	6	3	3	0/0	0	0	2	0	0
Dinand Gijssen	16	1273	15	12	1	4	2	0/0	0	0	0	1	0
Josip Tomic	19	1238	18	0	1	18	0	0/0	0	0	2	0	0
Steffen Rohwedder	16	1164	13	9	3	4	8	1 / 2	0	0	5	0	0
Lamine Diop	19	1161	14	2	5	12	6	1/1	0	0	1	0	0
Nico Poplawski	20	991	12	2	8	10	9	0/0	0	0	0	0	0
Timon Widiker	19	979	10	4	9	6	3	0/0	0	0	0	0	0
Linus Urban	17	967	10	6	7	4	0	0/0	0	0	3	0	0
Alejo Sánchez Romero	16	951	10	9	6	1	0	0/0	0	0	3	0	1
Tobias Fagerström	20	863	14	1	6	13	8	0/0	0	0	4	0	0
Daniel Hefele	13	697	8	3	5	5	0	0/0	0	0	2	0	0
Lucas Bauer	17	641	6	0	11	6	8	0/0	0	0	2	0	0
Leonit Basha	14	633	7	2	7	5	0	0/0	0	0	3	0	0
Marco Stefandl	7	496	6	1	1	5	0	0/0	0	0	1	0	0
Justin Dähnenkamp	15	462	5	0	10	5	2	0/0	0	0	0	0	0
Kilian Sanden	6	454	4	4	2	0	0	0/0	0	0	1	0	0
Joel Schallschmidt	12	453	3	1	9	2	0	0/0	0	0	1	0	0
Tom Berling	9	175	1	1	8	0	0	0/0	0	0	0	0	0
Philipp Eggersglüß	6	156	1	1	6	0	0	0/0	0	0	0	0	0
Mats Kaiser	4	134	1	0	3	1	0	0/0	0	0	1	0	0
Jonas Eilers	1	8	0	0	1	0	0	0/0	0	0	0	0	0
Dominik Auras	0	0	0	0	0	0	0	0/0	0	0	0	0	0
Marcel Marquardt	0	0	0	0	0	0	0	0/0	0	0	0	0	0
Chris David	0	0	0	0	0	0	0	0/0	0	0	0	0	0

... Kompetenz in Holz und Kunststoff !



- Fenster • Wintergärten
- Rollläden • Markisen
- Insektenschutz

GALLAS Tischlerei

Gruppenbührener Landstr. 27 • 27777 Ganderkesee

Tel.: (0 42 22) 94 24-0 • Fax: (0 42 22) 94 24 24 • info@gallas-tischlerei.de



- Wir suchen ständig gebrauchte Fahrzeuge!
- An- und Verkauf von Fahrzeugen aller Art - Import / Export
- Eigene Kundenwerkstatt

Miro-Automobile | Brendelweg 27 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 9164303 | Mobil 0172 45 52 535 | info@miro-automobile.de

Spielplan

28.11.25 (Freitag)	17. Spieltag	Heeslinger SC - SV Atlas	19:30 Uhr	3:2
03.12.25 (Mittwoch)	12. Spieltag	SV Meppen II - SV Atlas	19:30 Uhr	0:1
06.12.25 (Samstag)	18- Spieltag	SV Atlas - Eintracht Braunschweig II	13:30 Uhr	1:1
01.03.26 (Sonntag)	20. Spieltag	SV Atlas - U.S.I. Lupo-Martini Wolfsburg	15:00 Uhr	4:0
04.03.26 (Mittwoch)	19. Spieltag	MTV Wolfenbüttel - SV Atlas	19:30 Uhr	3:3
08.03.26 (Sonntag)	21. Spieltag	SC Spelle-Venhaus - SV Atlas	15:00 Uhr	1:2
14.03.26 (Samstag)	22. Spieltag	SV Atlas - Lüneburger Sport-Klub Hansa	14:00 Uhr	1:3
20.03.26 (Freitag)	23. Spieltag	BSV Schwarz-Weiß Rehden - SV Atlas	19:30 Uhr	0:5
27.03.26 (Freitag)	24. Spieltag	TuS Bersenbrück - SV Atlas	20:00 Uhr	0:1
06.04.26 (Montag)	16. Spieltag	SV Atlas - VfV Bor. 06 Hildesheim	15:00 Uhr	3:0
11.04.26 (Samstag)	25. Spieltag	SV Atlas - FC Verden 04	15:00 Uhr	
15.04.26 (Mittwoch)	09. Spieltag	SV Atlas - TuS Bersenbrück	19:30 Uhr	
18.04.26 (Samstag)	26. Spieltag	TSV Wetschen - SV Atlas	15:00 Uhr	
24.04.26 (Freitag)	27. Spieltag	SV Atlas - SV Meppen II	20:00 Uhr	
03.05.26 (Sonntag)	28. Spieltag	1. FC Germania Egestorf-Langreder - SV Atlas	15:00 Uhr	
09.05.26 (Samstag)	29. Spieltag	SV Atlas - SV Holthausen/Biene	15:00 Uhr	
17.05.26 (Sonntag)	30. Spieltag	SV Wilhelmshaven - SV Atlas	15:00 Uhr	



Sercan Yücel
Rechtsanwalt, Strafverteidiger

Rechtsanwaltskanzlei Idselis & Meyer

Lange Straße 106
27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 / 91 66 98 0

www.ra-yucel.de
www.rechtsanwalt-felix-meyer.de



Felix Meyer
Rechtsanwalt, Verkehrs- & Mietrecht



SV Atlas Delmenhorst

Unsere

Trikot



Ärmel



Hose



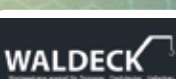
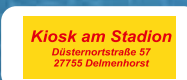
Block



Premium



Bande



16er



Aktion



Möchten Sie Partner des SV Atlas werden? Haben Sie Anregungen oder Kritik für uns?

Dann wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner:



Stefan Keller
Mobil: (0151) 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Mobil: (0171) 109 70 41
redaktion@svatlas.de

www.svatlas.de

Delmenhorst

Partner

Teamausstatter



Dachsponsor Haupttribüne

Hier könnte Ihr Logo stehen

Spielerpaten



Trikotrücken



Junior



Impressum

Herausgeber
 „Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing
 Inhaber: Michaela Behrens
 Am Hochmoor 10 a • 26160 Bad Zwischenahn
 Mobil: (0176) 23 45 94 33 • Fax: (0441) 361 44 22-8
 info@meinerregion-verlag.de

Druck
 Officina Druck- & Medienservice | Oldenburg
 Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
 Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Anzeigendisposition
 „Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing
 Klaus Reckow • Tel.: (04956) 92 66 28
 Mobil: (0151) 22 93 23 46
 klaus-reckow@meinerregion-verlag.de

Redaktion
 SV Atlas Delmenhorst e.V.
 Hasporter Damm 100 • 27749 Delmenhorst
 www.svatlas.de

Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfassenden wieder.
 Meine Region übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber Meine Region sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Spielerpaten der 1. Herren

 <p>1 Damian Schobert</p> 	 <p>12 Dominick Auras</p> 	 <p>26 Kilian Sanden</p> 	 <p>3 Dylan Burke</p> 	 <p>4 Alejo Sánchez Romero</p> 	 <p>5 Ibrahim Temin</p> 	 <p>6 Daniel Hefele</p> 
 <p>7 Justin Dähnenkamp</p> 	 <p>8 Dinand Gijsen</p> 	 <p>9 Tobias Fagerström</p> 	 <p>10 Josip Tomic</p> 	 <p>11 Nico Poplawski</p> 	 <p>14 Marcel Maquardt</p> 	 <p>15 Jonas Eilers</p> 
 <p>16 Lamine Diop</p> 	 <p>18 Tom Berling</p> 	 <p>19 Timon Widiker</p> 	 <p>20 Lucas Bauer</p> 	 <p>22 Linus Urban</p> 	 <p>23 Leonit Basha</p> 	 <p>24 Mats Kaiser</p> 
 <p>27 Sven Lameyer</p> 	 <p>28 Steffen Rowedder</p> 	 <p>30 Marlo Siech</p> 	 <p>32 Marco Stefandl</p> 	 <p>33 Chris David</p> 	 <p>Key Riebau (Trainer)</p> 	 <p>Lasse Otreмба (Co-Trainer)</p> 
 <p>Marcel Stegemann (Co-Trainer)</p> 	 <p>Eike Bansen (Torwart-Trainer)</p> 	 <p>Bastian Fuhrken (Sportvorstand)</p> 	 <p>Florian Schmidt (Sportlicher Leiter)</p> 	 <p>Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin)</p> 	 <p>Benno Urbainski (Teammanager)</p> 	 <p>Olaf Schikorra (Betreuer)</p> 
 <p>Nils Urbainski (Betreuer)</p> 						

**Lust auf was
NEUES?**

Residenz-Gruppe
Seniorenresidenzen



Wir suchen in Teil- und Vollzeit (m/w/d)

Pflegefachkräfte

Pflegehilfskräfte

Hauswirtschaftskräfte

Küchenhilfe

**Auszubildende zur
Pflegefachkraft**

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Senioren Wohnpark Weser GmbH
Seniorenzentrum "Am Dorfplatz"
Dorfstr. 10 | 26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486/923120
www.residenz-gruppe.de

Jetzt bewerben





Heute:

Interview: Sportlicher Leiter Florian Schmidt

Moin Florian, herzlich willkommen beim SV Atlas! Was hat dich an der Aufgabe hier in Delmenhorst besonders gereizt hat?

Mich hat vor allem die besondere Energie dieses Vereins gepackt. Der SV Atlas ist kein gewöhnlicher Club – hier spürt man sofort die Leidenschaft, die Identität und den Stolz der Menschen in Delmenhorst. Genau solche Aufgaben und dieses Storytelling reizen mich: Etwas aufzubauen, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit dem Verein, der Mannschaft und den Fans Nachhaltiges zu entwickeln – etwas, das bleibt und mit dem sich die Menschen hier wirklich identifizieren können.

Du nimmst deine Arbeit ab

sofort auf. Was steht in den ersten Arbeitswochen ganz oben?

Ich möchte die Mannschaft und das gesamte Umfeld so schnell wie möglich kennenlernen und vor allem viele Gespräche führen. Mir ist es wichtig, ein echtes Gefühl für die Menschen, die Strukturen und die Kultur im Verein zu bekommen – denn genau dort beginnt erfolgreiche Arbeit. In den kommenden Wochen werden wir intensive Spielergespräche führen, um Klarheit, Vertrauen und eine gemeinsame Richtung zu schaffen. Aktuell befinden wir uns in der besonderen Situation, zweigleisig planen zu müssen – sowohl für die Regionalliga als auch für die Oberliga. Das verlangt viel Sorgfalt und Weitsicht, ist aber

gleichzeitig auch eine große Chance. Die Basis, die wir jetzt legen, wird entscheidend sein für alles, was danach kommt.

Welche sportliche Philosophie bringst du mit zum SV Atlas?

Ich stehe für mutigen, ehrlichen und intensiven Fußball. Eine Mannschaft muss für etwas stehen – für Leidenschaft, für Zusammenhalt und für den absoluten Willen, alles auf dem Platz zu lassen. Gleichzeitig geht es mir nicht darum, meine eigene sportliche Philosophie um jeden Preis durchzusetzen. Entscheidend ist, gemeinsam mit dem Trainerteam und der Mannschaft den Weg zu finden, der für uns als Verein am besten funktioniert. Am Ende zählt, dass wir als Einheit auftreten und eine klare Identität entwick-

keln.

Welche sportlichen Meilensteine möchtest du in den nächsten zwei bis drei Jahren erreichen?

Der SV Atlas Delmenhorst hat mit seinem Umfeld, den vorhandenen Strukturen und vor allem mit diesem außergewöhnlichen Zuschauer- und Fanaufkommen alles, was es braucht, um den nächsten Schritt zu gehen. Für mich ist klar: Dieser Verein gehört perspektivisch in die Regionalliga – und das sollte in den nächsten zwei Jahren unser gemeinsames Ziel sein. Dafür braucht es natürlich den sportlichen Aufstieg, aber auch mehr als das: Wir müssen die Grundlagen so schaffen, dass wir uns in der Regionalliga nicht nur halten, sondern dort auch nach-

24 Std.

Seit 25 Jahren in Delmenhorst und umzu!



KANALHARRY

Ihr Rohr- und Kanalprofi



Telefon: Delmenhorst: 04221 - 98 71 31
Bremen: 0421 - 636 29 99
Oldenburg: 0441 - 209 77 37
Wildeshausen: 04431 - 93 63 23

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr- und Kanalreinigung
- Schlauchliner- und Sprayliner-Verfahren, Kurzpacker
- Kanal-Ortung
- Kanal-Nebelung
- TV-Kanaluntersuchung + Planerstellung
- Dichtheitsprüfung DIN EN 1610
- Fettabscheider-Reinigung nach DIN 4040




Inh.: F. Kolenda · Feldhusstraße 14 · Delmenhorst · info@kanalharry.de

haltig etablieren können.

Wie wichtig ist dir die Verzahnung zwischen der eigenen Jugendabteilung und der ersten Herrenmannschaft?

Extrem wichtig. Für mich ist das kein „Nice-to have“, sondern ein zentraler Baustein unserer gemeinsamen Arbeit. Ein Verein wie Atlas lebt davon, eigene Talente zu entwickeln und ihnen klare Perspektiven zu geben. Dabei geht es nicht nur darum, intern aus dem eigenen Verein Lösungen zu finden, sondern auch frühzeitig extern die Talente dieser Region zu entdecken und für Atlas zu gewinnen. So sichern wir die Talente der Zukunft und schaffen eine Vereinsidentität, auf die Spieler, Fans und das gesamte Umfeld stolz sein können.

Wie wird die tägliche Zusammenarbeit mit dem

Trainerteam aussehen?

Offen, ehrlich und auf Augenhöhe. Ich sehe mich als Unterstützer des Trainerteams. Wir müssen klare Rollen haben, aber gleichzeitig eng abgestimmt arbeiten. Am Ende geht es darum, gemeinsam die bestmöglichen Entscheidungen für die Mannschaft und den Verein zu treffen – und dafür braucht es Vertrauen und eine klare Kommunikation.

Atlas Delmenhorst ist ein Verein mit großer Tradition und leidenschaftlichen Fans. Wie viel 'Wucht' des Umfelds spürst du bereits?

Sehr deutlich – und genau das begeistert mich. Diese Wucht kann eine enorme Stärke sein, wenn wir sie gemeinsam bündeln. Man merkt, wie viel Herzblut hier drinsteckt. Das ist keine Selbstverständlichkeit im Fußball – und es ist unsere Aufgabe, die-

ser Leidenschaft auch auf dem Platz gerecht zu werden. Die Zuschauer und Fans sind ein entscheidender Faktor, sowohl bei Heim- als auch bei Auswärtsspielen. Schon das Spiel in Rehden und das letzte Heimspiel gegen Hildesheim haben gezeigt, wie beeindruckend, mitreißend aber auch wichtig dieses Umfeld ist.

Die Liga ist ein hartes Pflaster. Was ist aus deiner Sicht die größte Herausforderung, vor der der Verein aktuell steht?

Die größte Herausforderung ist, Konstanz zu schaffen. Die Liga ist sehr physisch und anspruchsvoll: Du musst in jedem Spiel alles annehmen und dagegenhalten. Hier treffen erfahrene Ex-Profis auf hungrige junge Talente, die den nächsten Sprung in eine höhere Spielklasse machen wollen. In dieser Liga bekommst du nichts geschenkt – jede Woche musst du

an dein Limit gehen. Dafür brauchen wir eine klare Identität, Widerstandsfähigkeit und den absoluten Willen, auch in schwierigen Phasen zusammenzustehen. Genau das macht diese Liga so spannend und herausfordernd.

Was möchtest du den Fans im Stadion zum Start deiner Amtszeit persönlich mit auf den Weg geben?

Ich kann eines versprechen: Wir werden alles investieren – Leidenschaft, Einsatz, Herz – das wird man auf dem Platz sehen. Aber wir brauchen euch genauso. Lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen, durch gute wie durch schwierige Zeiten. Wenn wir zusammenstehen, kann hier in Delmenhorst etwas ganz Besonderes entstehen. Ihr alle seid ein entscheidender Faktor für das Team im Aufstiegskampf – unser „zwölfter Mann“.

Christian Wiesner

Heizungs-, Sanitär- & Installations-GmbH

Inhaber: André Preiß und Thomas Funke

- **Beratung • Planung • Ausführung**
- **Individuelle Beartung und punktgenaue Lösungen**
- **Mit eigenem Flieseleger**

Der Fachmann mit Ideen!



Annenheider Allee 95 · 27751 Delmenhorst
Telefon (04221) 20785 · Fax: (04221) 925945

www.christian-wiesner-gmbh.de



Für Atlas auf Tour von Thomas Meyer

Blauw-Geel boven!

Nach dem Sieg in Spelle galt es für den SV Atlas, die hervorragende Ausgangslage im Rennen um die Aufstiegsränge in der Oberliga mit einem Erfolg gegen den Lüneburger SK Hansa zu verteidigen. Bei gruseligem Wetter trotzten am 14.3., einem verregneten Samstag, 550 Zuschauende der feuchten Kälte. Und die Gäste, die gut aus der Winterpause gekommen sind, brachten auch ein paar Fans mit. Davon waren 15 ziemlich lautstark und machten ordentlich Stimmung.

Nach einem verhaltenen Beginn war der SVA ab der Führung durch Tobias Fagerström, der in der 13. im Nachschuss traf, zunächst voll da. Das Team hatte die Partie im Griff und erspielte sich gute Chancen, die Führung auszubauen. Doch mit dem ersten richtig guten Angriff glich der Lüneburger SK in der 35. aus. Ein Fehler im Mittelfeld, ein kluger langer Ball auf Bo Weishaupt und es stand 1:1. Bei Atlas war bis zur Pause der Stecker gezogen, es klappte nichts mehr. Und der Start in die zweite Hälfte ging ebenfalls gründlich schief, denn Thark Etienne Dörr markierte in der 48. das 1:2. Jetzt musste Atlas kommen, doch gegen die stark agierende Defensive der Gäste taten sich die Blau-Gelben mehr als schwer. Das Bemühen war zu erkennen, doch außer langen Bällen fiel Atlas nichts ein. Die Gäste waren mit ihren Kontern gefährlicher und konnten in der 89. durch Raphael Thinius, der durch die Abwehr des



Lamine Diop kämpft in Bersenbrück um jeden Ball.

Bild: A. Klattenhoff

SVA spazieren durfte, den Deckel drauf machen. Aufgrund des einfallslosen Auftritts im zweiten Durchgang verlor der SV Atlas verdient mit 1:3 gegen den LSK Hansa und verpasste die Chance auf die zumindest vorübergehende Tabellenführung.

Atlas-Trainer Key Riebau zeigte sich nach dem Spiel auch entsprechend unzufrieden: „Wir haben viel von dem vermessen lassen, was uns eigentlich ausmacht. Ich hatte nicht das Gefühl, dass wir als Team auf dem Platz standen. Wir waren in vielen Situationen zu hektisch.“

Nun sollte diese Scharte eine Woche später auswärts an einem „Flutlicht-Freitag“ wieder wettgemacht werden. Mit dem BSV Rehden, der uns in den Waldsportstätten erwartete, hatte Atlas allerdings einen eher unangenehmen Gegner. Andererseits war es für die blau-gelben Jungs eine Rückkehr an den Ort des letzten großen

Triumphs, was sicherlich einen besonderen Schub geben könnte. Natürlich waren nicht so viele Zuschauende vor Ort wie einst im Mai, etwa 490 Menschen wollten das Spiel live erleben. Darunter waren viele bekannte Gesichter aus Delmenhorst, und auch "Rehdinho", das Maskottchen des BSV Rehden, gab sich die Ehre.

Das Spiel nahm sehr früh eine unerwartete Wendung, denn bereits ab der 6. waren die Rehden nach einer glatt roten Karte in Unterzahl. Mit einem Mann mehr hatte Atlas das Spiel im ersten Durchgang komplett im Griff und ging auch schnell in Führung, Tobias Fagerström traf nach einer Freistoßflanke in der 13. zum 0:1. Trotz guter Chancen konnte Atlas gegen die tief stehenden Hausherren im ersten Durchgang nicht mehr nachlegen. Das gelang nach der Pause um so besser. Vor allem Lucas Bauer hatte einen Sahnetag, gleich dreimal traf der Mann des Abends nach

tollen Zuspielen aus dem Mittelfeld. Das 0:2 (64.) war ein echtes Traumtor, als er links durchlief und den Rehden Keeper vom Strafraum überlupfte. Seine Tore in der 73. nach einem schönen Solo und in der 85., als er sich auf der rechten Seite durchsetzen konnte, waren auch absolut sehenswert. Und da der gerade erst eingewechselte Nico Poplawski in der 69. ebenfalls traf, stand nach 90 Minuten ein 0:5-Auswärtssieg des SVA gegen am Ende fast schon bedauernde Rehden. Als Kirsche auf dem Kuchen übernahm Atlas auch noch die Tabellenführung, zunächst für zwei Nächte, nach unerwarteten Patzern der anderen Aufstiegsaspiranten sogar für eine Woche.

„Das Ergebnis ist natürlich überragend,“ fand auch Key Riebau. „Das 2:0 von Lucas war der absolute Brustlöser, danach haben wir richtig gute Momente gehabt. Man hat nach dem Spiel gemerkt, dass



die Jungs so einen Sieg einfach mal gebraucht haben.“ Mit einem Sieg beim TuS Bersenbrück eine Woche später, erneut unter Flutlicht, wollte der SVA den frisch eroberten Platz an der Sonne sichern. Das Match im Hasestadion war in diesem Jahr etwas Besonderes, schließlich hat das Stadion mittlerweile eine neue Tribüne, die auch sehr schick aussieht. Allerdings ist sie etwas misslungen, da man von manchen Plätzen aus nicht das komplette Spielfeld einsehen kann. So konnte ich von meinem Platz aus nur etwa 90% des Platzes sehen. Umsetzen war auch keine Option, denn bei 652 Zuschauenden war die Tribüne gut besetzt, und das Wichtigste sah ich schließlich in voller Pracht.

Der erste Durchgang bot ein ordentliches und ausgeglichenes Oberliga-Spiel zweier Mannschaften, die zwar in dieser Saison bislang viele Tore erzielt hatten, diesmal aber durch solide Abwehrreihen glänzten. Mit einem 0:0 ging es also in die Pause. Die zweite Halbzeit begann dafür gleich mit dem 0:1 in der 48. durch Lucas Bauer, der im Moment einen Lauf hat, und eine tolle Kombination aus halblinker Position schön vollendete. Nun hatte Atlas das Spiel im Griff und ließ den TuS Bersenbrück kaum zur Entfaltung kommen. Die wenigen Situationen, die gefährlich hätten werden können, wurden spätestens vom souverän agierenden Damian

Schobert im Tor des SVA vereitelt. Allerdings verpasste es Atlas trotz einiger guter Chancen, den Sack frühzeitig zuzumachen, was auch Trainer Key Riebau als Kritikpunkt feststellte. So blieb es bis zum Schluss spannender als nötig. Doch nach vier Minuten Nachspielzeit hatte Atlas die drei Punkte im Sack und die Tabellenführung verteidigt.

„Am Ende steht ein hochverdienter Sieg, über 90 Minuten waren wir die bessere Mannschaft,“ fand auch Key Riebau nach dem Spiel. „In der Defensive haben wir einen überragenden Job gemacht.“

Vom Platz an der Sonne konnte Atlas also beobachten, wie unsere letzten verbliebenen Konkurrenten sich fast schadlos hielten (lediglich der Heeslinger SC patzte im Nachholspiel gegen unseren heutigen Gegner FC Verden), und sich auf das Topspiel am Ostermontag vorbereiten. Mit dem VfV Borussia 06 Hildesheim kam ein Gegner nach Düsternort, der seit acht Jahren regelmäßig die Wege des SVA kreuzt. Gemeinsam sind die Clubs in die Regionalliga auf- und wieder abgestiegen, dazu gab es zwei denkwürdige Pokalspiele in Hildesheim. Das sollte eigentlich als Motivation schon genügen, doch mit einem Sieg würde Atlas auch den größten Konkurrenten im Kampf um den Titel distanzieren können. Da sich auch das Wetter von seiner besten Seite zeigte, waren die Voraussetzungen für einen

neuen Saisonrekord bei der Zuschauerzahl bestens. Und die Marke fiel, sogar deutlich: Unglaubliche 1604 Zuschauer, darunter etwa 80 Fans der Gäste, füllten das Stadion an der Düsternortstraße, das immer noch eine Baustelle ist. Das Spiel begann verhalten, aber der SVA zeigte von Beginn an, wer der Chef im Ring ist, ließ im ersten Durchgang keine Chance der Gäste zu und hatte mit einem Aluminiumtreffer die erste Torchance. In der 20. ging Atlas dann in Führung, wieder einmal war Lucas Bauer der Torschütze, wieder war es ein Lupfer aus der Distanz über den Torhüter- dem Jungen gelingt im Moment fast alles! Mit einem 1:0 ging es in die Kabinen. Zu Beginn des zweiten Durchgangs musste Atlas kurz zittern, denn in der 52. gab es einen Strafstoß für Hildesheim. Doch Torwart Damian Schobert ahnte die Ecke und parierte den Schuss. Die Blaugelben atmeten durch und drückten auf den zweiten Treffer. Und der fiel in der 64. auf etwas kuriose Weise, da der Hildesheimer Tim Friedrich, bedrängt von Lucas Bauer, den Ball ins eigene Tor bugsierte. Elf Minuten später gab es dann die Vorentscheidung: Ein Schuss von Nico Poplawski wurde zunächst noch abgewehrt, doch der Nachschuss von Steffen Rohwedder fand den Weg ins Tor. Drei Minuten später, wir schrieben die 78., gab es erneut einen Elfmeter für die Gäste. Dieses Mal musste Damian Schobert gar

nicht erst eingreifen, da der Schütze den Ball vorbeischoss. So blieb es beim hochverdienten 3:0-Sieg für den SV Atlas gegen eine Hildesheimer Truppe, die sich außer den Elfmeter keine echten Chancen erspielen konnte.

So war Atlas-Coach Key Riebau nach dem Spiel auch bester Dinge: „Wir haben es unfassbar gut geschafft, den Ball vom Tor weg zu halten und dem Gegner kaum Chancen zu lassen.“

Bei all dem Lob über die starke Defensive, die in drei Spielen gegen starke Gegner ohne Gegentor blieb, darf man aber auch die Offensive nicht vergessen. Lucas Bauer, im Moment quasi der „Torschütze vom Dienst“, war nach der Partie auch bester Dinge: „Wir waren von Anfang an gut drin, haben wenig zugelassen. Die Chancen, die wir hatten, haben wir gut genutzt, deswegen würde ich sagen, wir haben verdient gewonnen.“ Nach den drei schweren Gegnern kommen auf den Tabellenführer in Blau und Gelb nun erstmal zwei weitere Heimspiele zu, heute gegen den FC Verden 04 und am Mittwoch wird endlich das Hinspiel gegen den TuS Bersenbrück ausgetragen. Danach muss der SVA wieder auswärts ran, es geht zum TSV Wetschen, der uns im Heimspiel ordentlich geärgert hat, mittlerweile aber tief im Kampf gegen den Abstieg steckt. Anstoß in Wetschen ist am Samstag, dem 18.4., um 15.00 Uhr.



Blau-Gelbe Historie von Peter Kupka

Amateur Oberliga Nord 1987/88 Teil 2

Die stark umgekrempelte Mannschaft des SVA tat sich in den Testspielen zur neuen Saison sehr schwer. Das lag sicherlich auch daran, dass immer wieder viele Spieler aus den unterschiedlichsten Gründen fehlten. Beim Verbandsligisten ASC Nienburg unterlag Atlas mit 0:2. Die nächsten drei Testspiele trug Atlas auf den Stadion-Nebenplätzen aus, da der Stadionumbau immer noch nicht ganz abgeschlossen war.

Gegen den Bremer Verbandsligisten Tura Bremen siegte Atlas mit 2:1. Für uns trafen Osterkamp und Stedtnitz. Gegen den 1.FC Traber Berlin aus der Oberliga Berlin gewann der SVA mit 2:0. Neuzugang Tom Käckenhoff



war zweimal erfolgreich. Es folgte ein peinliches 0:2 gegen den Bremer Verbandsligisten SC Vahr. Und zum Abschluss der Testspielserie gab es ein genauso peinliches 0:1 beim Bezirksligisten TuS Syke. Das erste Pflichtspiel der Saison

bestritt unser SVA am Tellplatz im NFV-Pokal gegen den TSR Olympia Wilhelmshaven. 406 zahlende Zuschauer bekamen einen echten Krimi über 120 Minuten geboten. Trainer Horst Blankenburg entschied sich folgende

Startelf : Metz, Lindner, Höttges, Papenfuß, Hopp, Rodiek, Schütte, Zander, Käckenhoff, Hellmann, Stedtnitz. Leider verletzten sich Hopp und Rodiek während des Spiels. Sie wurden von Osterkamp und Baumgart



Badsanierung aus einer Hand



Rolf Ohlenbusch



Badsanierung, Heizung & Sanitär



Jetzt Termin vereinbaren

0162 979 6839

- ✓ **Komplette Badsanierung**
- ✓ **Barrierefreie Bäder**
- ✓ **Reparatur & Installation**
- ✓ **Altersgerechte Duschanierung**

 www.rolf-ohlenbusch.de
 rolf.ohlenbusch@ewetel.net
**Ihr Meisterbetrieb
in der Region**



ersetzt. Stedtnitz brachte Atlas im Pokal etwas Hoffnung nach 29 Minuten in Führung. nach den schwachen Testspielen zuvor. Eine Woche Ein Doppelschlag von Bartsch später sollte beim Lüneburger in der 78. und 79. Minute SK der Punktspielalltag beginnen. Zwei Minuten vor Schluss traf unser heutiges Foto Andre Höttges zum Ausgleich. sehen wir das Mannschaftsbild In der Verlängerung schlug der Saison 87/88. Obere Reihe dann Tom Käckenhoff zweimal zu. In der 110. und 112. Minute sorgte er für den 4:2-Endstand. Blankenburg war begeistert von der läuferischen und kämpferischen Leistung seines Teams. Er gab aber auch zu, dass die Gäste spielerisch besser waren. TSR-Trainer Peter Darsow sah seine Mannschaft auch als moralischen Sieger. Er beklagte nur die schwache Chancenverwertung bei seinem Team. Auf jeden Fall machte der Sieg im Pokal etwas Hoffnung nach den schwachen Testspielen zuvor. Eine Woche später sollte beim Lüneburger SK der Punktspielalltag beginnen. Unser heutiges Foto sehen wir das Mannschaftsbild der Saison 87/88. Obere Reihe von : Pfausch, Zander, Hopp, Engelmann, Lindner, Rodiek, Schütte. Mittlere Reihe: Obmann Blauth, Klitzke, Jahn, Höttges, Käckenhoff, Stedtnitz, Osterkamp, Papenfuß, Hellmann, Bromberg, Co-Trainer Meininger, Trainer Blankenburg. Untere Reihe: Masseur Das, Yakan, Schwarz, Soller, Metz, Sonnberg, Kauer. Auf dem Foto fehlen Baumgart und Daras sowie die während der Saison verpflichteten Blancke, Vrebac und Strukar.

Die nächsten Auswärtsspiele

**TSV Wetschen -
SV Atlas Delmenhorst**

Samstag, 18.04.2026 /// 15:00 Uhr

Adresse:

Rasenplatz Wetschen, Am Sportplatz 11,
49453 Wetschen

**1. FC Germ. Egestorf-Langreder -
SV Atlas Delmenhorst**

Sonntag, 03.05.2026 /// 15:00 Uhr

Adresse:

Stadion an der Ammerke, An der Ammerke 1,
30890 Barsinghausen



**Über 35 Jahre
ein zuverlässiger
Partner ...**

... bei Finanzierungen und
in allen Versicherungsfragen!

Kowalski & Partner
Versicherungen
Schreiberstraße 19
27755 Delmenhorst
Telefon: (04221) 25838
Telefax: (04221) 26499
info@kowalski-versicherungen.de
www.kowalski-versicherungen.de

Gemeinsam stark: JFV-Nachwuchs folgt Einladung von Atlas-Legende Manfred Engelbart zum SVA-Heimspiel

Ostermontag, bester Sonnenschein, top Temperaturen, volle Hütte, Bratwurst und Pommes Duft, grüner Rasen. Es ist alles angerichtet: Der JFV-Stammverein SV Atlas Delmenhorst empfing an Ostermontag den VfV Borussia 06 Hildesheim zum Heimspiel. Mit dabei waren auch die Nachwuchskicker des JFV-Delmenhorst, die der Einladung von Ehrenpräsident Manfred Engelbart folgten.

„Es ist für mich eine Herzensangelegenheit, dass wir die Jungs vom JFV trotz ihrer ebenfalls vollen Terminkalender gemeinsam beim Heimspiel begrüßen dürfen“, so Engelbart.



Bild: A. Klattenhoff

Trotz Osterferien und Trainer den Weg ins Dank an Manfred Engelbart
Turniersieg haben viele JFV-Düsternortstadion gefunden. für die nicht selbstverständliche
Nachwuchsspieler mit ihren An dieser Stelle ein großer che Einladung.

dw Delme-Werkstätten gGmbH

TALENTE ENTDECKEN

FREIWILLIGEN DIENSTE

Dein FSJ in der Delme!

#gapyear? Wartezeit vor Ausbildung oder Studium? Nutze die Zeit sinnvoll und mach dein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** in den **Delme-Werkstätten** für Menschen mit Behinderung! An unseren 16 Standorten in der Stadt Delmenhorst, in den Landkreisen Oldenburg oder Diepholz gibt es zahlreiche Einsatzbereiche: als Begleitung und Unterstützung im Berufsbildungs- oder Arbeitsbereich, bei arbeitsbegleitenden Maßnahmen oder Freizeitangeboten. Das Ganze dauert normalerweise 12 Monate und beginnt am 1. August oder 1. September. Ein monatliches Taschengeld und eine qualifizierte Begleitung gehören mit dazu. **Informiere dich unter 04241 9301-9034.**

Delme-Werkstätten gGmbH . Industriestr. 6 . 27211 Bassum . www.delme-wfbm.de . [wir_sind_delme](https://www.instagram.com/wir_sind_delme)



Antiquitäten Kontor

Kuhlenstr.13 • 26655 Westerstede
 Telefon: 04488 / 53 10 250



Ankauf - Vermittlung - Service

www.Antik-Kontor.com

Wir kaufen an:

- Antiquitäten & Sammlerstücke aller Art
- Orientteppiche (auch alt oder beschädigt)
- Antike Möbel & komplette Einrichtungen
- Porzellan, Glas, Zinn, Gemälde, Nachlässe
- Gold,- & Silbermünzen (auch Sammlermünzen)
- Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold
- Silber, Silberbesteck, Edelmetalle
- Schmuck, Einzelstücke und vieles mehr

Gerne waschen und reparieren wir auch Ihren Orientteppich!



Orientteppiche

SCHMUCK-AKTION!

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit.



Goldmünzen & Silbermünzen (auch Sammlermünzen)



Silber & Silberbesteck



*Geschirr



Golduhren aller Art



Schreib.- & Nähmaschine

Wir kaufen an:

Wir zahlen bis zu *

125,- €

pro Gramm

LETZTE CHANCE!

* Hinweis: für Markenschmuck (z. B. Cartier, Tiffany & Co., Bvlgari, Chopard)



Zinn



*Puppen



Bis 2500€
Bernstein



Goldschmuck



*Trachtenmode aller Art



*Bilder



*Antike Möbel



Markenuhren aller Art

Ihre Vorteile:

- ✓ Kostenlose Beratung und Wertschätzung
- ✓ Unverbindliche Prüfung Ihrer Stücke
- ✓ Transparente und seriöse Abwicklung
- ✓ Faire Marktpreise
- ✓ Sofortige Auszahlung möglich
- ✓ Hausbesuche nach Vereinbarung



Wir kommen auch zu Ihnen!
 (im Umkreis von 70 km)

SPARKLING



Blüten-
Ohrstecker
€ 144,95

Stein-
Einhänger
€ 46,95

Buchholz

— JUWELIERE SEIT 1927 —



KOLLEKTIONS-WECHSEL EINZELNE MODELLE IM SALE

z.B. Maurice Lacroix Aikon Chronograph
100 m wasserdicht • Saphirglas • Quarz



€ 890,-

bisher
€ 1.400,-

€ 950,-

bisher
€ 1.459,-

GOLD- ANKAUF

Sofortige Barauszahlung,
Gold- und Silberschmuck,
Zahngold, Bestecke
— ohne Termin —



Neuheit: Tsuyosa ab € 329,-
Automatik • Saphirglas • 100 m wasserdicht

CITIZEN®



GLÜCKS-GESCHMIEDETE TRAURINGE AUS DELMENHORST

Trauringberatung – auch ohne Termin

1.000 Paar Trauringe vor Ort

Trauring-Konfigurator

Individuelle gratis Laser-Gravur

Hochzeits-Countdown-Kalender

als Geschenk



TRAURING GUTSCHEIN

20 % auf Trauringe

ab einem Einkaufswert von 1.000 €

Gültig bis zum 18.04.2026 gegen Vorlage dieses Coupons.